

Kein Fuffi fürn Steher

München. Nach Ärger um die Ticketpreise für das Champions-League-Spiel des FC Bayern gegen Schachtar Donezk hat es von Münchner Anhängern eine Welle von Stornierungen gegeben. Wie der FCB auf Anfrage mitteilte, hatte er nach zunächst 55.000 Anfragen für Tickets am Montag nachmittag nur noch 19.000. Schachtar trägt seine Heimspiele wegen des Ukrainekrieges in Gelsenkirchen aus und setzt auf ein dynamisches Preissystem, was bei einem prominenten und im Land des Spielorts beheimateten Gegner wie dem FC Bayern besonders hohe Preise zur Folge hat. Deshalb hatte die aktive Fanszene der Bayern für das Spiel am 10. Dezember zum Boykott aufgerufen.

»Bayernfans, lasst euch nicht verarschen und boykottiert das Auswärtsspiel bei Schachtar Donezk«, hieß es in einer Mitteilung der Südkurve München. Stehplatztickets sollen 52 Euro für Bayern-Fans kosten – mehr als doppelt so viel wie für Anhänger von Atalanta Bergamo. Die Stehplätze bei Bayern-Heimspielen kosten 19 Euro. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/487315.fußballrealität-kein-fuffi-fürn-steher.html>